



Frankreich.

Präsident Douhet und Kriegsminister Berteaux nahmen am Freitag in Langkampfen die Truppenrevue aus Anlass des Nationalfestes ab.

Nach Besichtigung der Truppenschau

land am Freitag, dem Präsidenten Douhet ein Frühstück, an dem die Minister und die Mitglieder des englischen Gesandtschaftsrates teilnahmen.

Präsident Douhet ermahnte den Kriegsminister Berteaux, die Truppen in ihrem und der Regierung Namen zu begründet wünschen.

Zur Amnestiefrage.

Die meisten Pariser Arbeiter bedauern, daß die Amnestiefrage verlegt werden mußte und machen hauptsächlich die Lebensmittelpreise für den Grund der Verurteilung verantwortlich.

Schweiz.

Der Bundesrat hat die Beteiligung der Schweiz an einer im nächsten Jahre geplannten internationalen Ausstellung beschlossen.

Schweden und Norwegen.

Die zwischen Schweden und Norwegen eingeleitet und der Schweiz anberaumt am 17. September 1904 abgelaufenen Liebesverträge sind im obligatorischen Selbstgesetz zum 1. Oktober ausgetauscht worden.

Die norwegische Thronkandidatur.

Die königliche Familie in Wien dankt Kaiserin Elisabeth für die Mitteilung der norwegischen Thronkandidatur des Prinzen Karl von Dänemark.

Aus Nah und Fern.

Die Rettungsgesellschaft Wangeroog der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger telegraphisch nach einer Bremer Meldung: Am 14. Juli sind fünf von dem inneren Inselgebiet, von Wangeroog nach Wülfenhausen bestimmten Segelrathen, Wille, zehn Besatzungen durch das Rettungsschiff nach dem hiesigen Gestade gebracht.

Sechs Personen vom Hiltz getroffen. Aus Belgien wird gemeldet: Bei dem Nachbarort Nischen sind am Donnerstagabend drei auf dem Felde beschäftigte Personen vom Hiltz erwischt und drei weitere Personen schwer verletzt worden.

Schwerer Eisenbahnunfall. Am Samstag wird aus Gießen gemeldet: Ein Freitag nachmittags um 1 Uhr entgleiste ein Personenzug der Postwagen und 17 andere Wagen des 100 beladenen lastigen Zuges Nr. 8867 auf der Gütergleise Lelendorf-Strassenhagen bei Wehrhahn.

Mit vollstreckwürdigen Andern und ein Gewandfaher wurden am Donnerstag in Wien in das Reichliche Militär gebracht.

Ein Berliner getötet. Ein Berliner, der Donnerstag gegen 7 Uhr abends in der Prebigerstraße 8 in Frankfurt a. M. um eine Unterhose hat, zog sich infolge dieser Verletzung, einem Revolver hervor und löste den Wundstichwunde durch einen Schuß in die Brust.

Der neue Telegrammhierarchien ist schon erschienen. Man erhielt daraus, daß das Telegraphenamt in allen im allgemeinen erheblich vergrößert worden ist.

Die Verleumdung des Professors Ferdinand Braun in Straßburg, bei der drahtlose Telegraphie die elektrischen Wellen wesentlich nach einer Richtung zu senden, wird dem 'Zeit. Ztbl.' folgendes gefordert: Wenn sich dies Nachforschungs, so wäre dadurch zu erreichen, daß Professor Braun ein durch die drahtlose Kommunikation der Funkentelegraphie, zu der Maxon den Grund gelegt hat, zu verdanken ist.

Wissenschaft, Kunst und Theater.

In der Verbindung des Professors Ferdinand Braun in Straßburg, bei der drahtlose Telegraphie die elektrischen Wellen wesentlich nach einer Richtung zu senden, wird dem 'Zeit. Ztbl.' folgendes gefordert: Wenn sich dies Nachforschungs, so wäre dadurch zu erreichen, daß Professor Braun ein durch die drahtlose Kommunikation der Funkentelegraphie, zu der Maxon den Grund gelegt hat, zu verdanken ist.

Zur Wirkung, nämlich nur denjenigen, der gerade in der Richtung des viele Kilometer entfernten Empfängers liegt, so wird nunmehr der viel kleinere Teil gewonnen, die gewöhnliche Richtung eingekühlt. Es folgt daraus ein Erfassen an Kraft oder bei Verminderung derwellen Kraftmenge in die Höhe einer Erzeugung der Wellenenergie, die die praktische Vorbedingung der Funkentelegraphie gewissens in ein neues Stadium rückt.

Sport und Jagd.

Kennen zu Berlin-Grünow. Freitag, den 14. Juli. I. T. u. T. Rennen. Reiterpreis 4000 Mt. und garantiert 900 Mt. Für zweijährige Jährlinge. Distanz 1000 m. 1. Fr. Felicitas 'Domino' (S. E. Boardmann). 2. Fr. Weinberg 'Barabas' (Ch. van Duin). 3. Fr. M. Almses 'Vollgang' (Ch. Welschdon).

Landwirtschaftliches.

Der Landwirtschaftlichen Wochenbericht für die Provinz Sachsen, Nr. 29, entnehmen wir folgende amtliche Bekanntmachungen der Landwirtschaftskammer zu Halle: Mitglieder der Provinzialversammlung des Verbandes der Provinzialen, auch Genossenschaften, der Provinz Sachsen hielt am Freitag, den 28. Juli d. J., nachmittags 2 Uhr in Merseburg, Hotel 'Zentralhaus', eine Mitglieder-Versammlung ab, woran die Herren Mitglieder hierdurch besonders aufmerkzaam gemacht werden.

Beste Telegramme.

Hiet, 14. Juli. Das Kanonenboot 'Sabich' erhielt Befehl, am 3. August von Kamerun heimzufahren. Das Schiff ist seit neun Jahren in den Diensten von Westafrika stationiert.

Essen (Mhr), 14. Juli. Die Stadverordnetenversammlung beschäftigte sich heute in mehrheitlicher Verhandlung mit dem bekannten Anträge des Oberbürgermeisters Zweigert, pünktlicher der Bauarbeiter.

Paris, 14. Juli. Das Komitee der Patriottische hat einstimmig beschlossen, Drouot zu erziehen, nach Frankreich zurückzuführen, um sich dem Vaterlande und der Politik zu Verfügung zu stellen.

Madrid, 14. Juli. Der Minister hat das Entlassungsgesuch des Finanzministers Urago angenommen. Der frühere Ministerpräsident Villaverde ist schwer erkrankt.

Stettin, 14. Juli. Der König und die Kronprinz sind heute von Griefe hierüber angekommen und im Hotel von den Ministern, dem Kriegsminister empfangen worden.

Stettin, 14. Juli. Der 'Regierungsabte' meldet offiziell, daß in der Stadt Grodno gestern revolutionäre Unruhen ausgebrochen seien.

London, 14. Juli. Die Morgenblätter veröffentlichen eine Petersburger Drahtung des Inhalts, daß Witte absolute Botschaft erhalten habe, Frieden zu schließen.

London, 14. Juli. Bei der Ernennung in Carlisle (Cumberland) für Gullin, den bisherigen Sprecher des Unterhauses, wurde der Liberale Chancery mit 3616 Stimmen gegen den Konservativen Caundery gewählt, der 2586 Stimmen erhielt.

Weiter-Käufliche auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.) Sonntag, 16. Juli: Warm, heiter, trocken, aber frühzeitig bewölkt.

Mittwoch, 17. Juli: Westig mit Gewittern, wenig kühl, windig.

Wasserstände. (Rechte amtliche Nachrichten.)

Saalze: Halle +1,68, Trotha +1,26, Alfenen +1,00, Bernburg +0,60, Galle, Dörspege +1,40, Galle, Unteregel +0,10.

Wasserstände. (Rechte amtliche Nachrichten.) Halle: Halle +1,68, Trotha +1,26, Alfenen +1,00, Bernburg +0,60, Galle, Dörspege +1,40, Galle, Unteregel +0,10.

Börsen- und Handelssteil.

Heldburg Kali-Aktien-Gesellschaft. Zutünftig des Eintritts der Darmstädter Bank in den Antheilnehmern der Gesellschaft hört die 'Preussische Korrespondenz', daß das Institut von früheren Agenten des Bergbauers des Gesellschaft, des Kommerzienrats Julius Richter in Gohlsimbach, eine bis Ende 1907 auszubehende Option auf ca. 9 1/2 Millionen Mark Aktien erworben hat und daß auch die Silberseimer Bank, die von früher her allen Antheilnehmern an dem Unternehmen hielt, sich an der Kombination in nächstem Umfang beteiligen hat.



Berliner Börse, 14. Juli 1905.

Handelskurse: 1 Fr. Lira, Baschahat 8%, Lombarddiskont 5%, Privatdiskont 5%, 7 1/2, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100.

Main table of stock market data with columns for company names (e.g., Dtsch. Fonds u. St.-Pap., Eisen- u. Stahlwerke, Bank Aktien), prices, and percentages. Includes sub-sections like 'Eisen- u. Stahlwerke', 'Bank Aktien', and 'Schiffahrt'. The table is organized into multiple columns and rows, providing a comprehensive overview of the market's performance on that date.

Seite 1

Telef.

Adressen

Verzeichnis

Werbungs-Kurse

Gold-Silb. Banknoten

Werbungs-Kurse

Gold-Silb. Banknoten

Werbungs-Kurse